

## Erbe verpflichtet

### A) Erbe Abrahams

1. Blanko Scheck

*„Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, **so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen.**“* *Joh 15,7*

2. Stadionbesuch, Freizeitpark, Shopping Mall, Restaurant, Autos, Blumenladen, Patisserie, Sport Ausrüstung, Kleidung, Länder, Handys, Spiele ....

3. hier redet der Gott des Universums

4. und er setzt noch eins drauf:

*„Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und meine Jünger werdet.“* *Joh 15,8*

5. wir schauen nochmal 1 Minute zurück:

*„... Denn ihr alle, die ihr **auf Christus getauft** worden seid, habt ein **neues Gewand angezogen - Christus selbst.** □28 Hier gibt es keinen Unterschied mehr zwischen Juden und Griechen, zwischen Sklaven und freien Menschen, zwischen Mann und Frau. Denn durch eure Verbindung mit Jesus Christus seid ihr alle zusammen ein neuer Mensch geworden. □29 **Wenn ihr aber zu Christus gehört, seid ihr auch Nachkommen Abrahams und seid damit - entsprechend der Zusage, die Gott ihm gegeben hat - Abrahams rechtmäßige Erben.** □“* *Gal 3,27-29 (NGÜ)*

*„Weil ihr nun also seine Söhne und Töchter seid, hat Gott den Geist seines Sohnes in eure Herzen gesandt, den Geist, der in uns betet und »Abba, Vater!« ruft. □7 Daran zeigt sich, dass du kein Sklave mehr bist, sondern ein Sohn. **Wenn du aber ein Sohn bist, bist du auch ein Erbe; Gott selbst hat dich dazu bestimmt.**“* *Gal 4,6-7 (NGÜ)*

6. aber jetzt geht es weite und Paulus lässt uns folgendes Detail wissen:

*„Allerdings weise ich euch auf Folgendes hin: Solange der Erbe noch **unmündig ist**, unterscheidet ihn nichts von einem Sklaven, obwohl er doch der künftige Herr des ganzen Besitzes ist. Er ist vielmehr Vormündern unterstellt, und sein Vermögen wird von Treuhändern verwaltet bis zu dem Zeitpunkt, den sein Vater festgelegt hat.“*

*Gal 4,1-2 (NGÜ)*

7. es gibt **Vorraussetzungen**, dass du von diesem Erbe profitierst. Predigt „warum manchen ihr Erbe (noch) nichts bringt!“ und heutige Message!

## B) Erbe

1. **Erbe:** (im besten Fall) Vermögen, wofür andere gearbeitet, geglaubt, geschwitzt haben. Jemand anderes war fleißig, treu, mutig, durchhaltend, aufrichtig, weise, glücklich im Sinne von glückliche Hand, Vorausschauend, sparsam, aber nicht geizig, weil das Königreich von Großzügigkeit lebt, gepaart mit Glauben und Weisheit, jemand hat sich gemüht, Kraft, Zeit, Energie investiert
2. und Du bekommst es einfach so!
3. Zwei weitere spannende Fakten:
 

*„Schnell erworbener Besitz wird schnell weniger; wer aber händeweise sammelt, vermehrt ihn.“* Spr 13,11

*„Was man mühelos gewinnt, das zerrinnt; was man aber mit der Hand sammelt, das mehrt sich.“* Spr 13,11 (SLT)
4. Erben birgt eine große Verantwortung in sich - du brauchst ein Gefühl, was etwas wert ist und was es gekostet hat, das zu bekommen, damit du es nicht schnell verlierst oder verprasst!
5. schau manche kommen hier herein, sehen und genießen (zu Recht). Aber nur, wenn du einen Preis bezahlt hast, weißt du was es bedeutet ...
6. und/aber faktisch in unserem Land: **die Hälfte von denen, die Vermögen vererben, haben selbst geerbt!** (Aussage Dokument der Friedrich Ebert Stiftung)

7. das bedeutet, dass ihnen das Erbe nicht zwischen den Fingern zerronnen ist, sondern, dass sie es vermehrt und genutzt haben!
8. Wir sind Erben, bekommen etwas, was wir nicht verdient haben, können es vermehren oder verlieren. Aus diesem Grund sagt Gott, dass er uns Zugriff gibt, wenn wir mündig sind ...
9. schauen wir kurz nochmal auf einige Inhalte des Erbes:
  - der Heilige Geist, Gott in und mit Dir
  - Teil einer Familie: Gott und deine Geschwister
  - Platz an himmlischen Orten, Hausgenossen, WG
  - Gunst, Segen, erfüllte Wünsche, Herzenssehnsucht, Land, Besitz, Gelingen, Schutz, Nachkommen, Fußabdruck (footprint)
    - alte Mutter Bonnke, Frau aus Kanada, Kinder, Häuser, Firmen Ideen, Joseph, Träume, Heilung körperlich und seelisch, Trauma
  - Botschafter eines Königreichs - weißt du, was das im Natürlichen bedeutet?
  - himmlische Kräfte und Schutz: Heilung, Wunder, Autorität über dämonische Mächte und alle Krankheiten, Versorgung
  - Blanko Scheck: bitten, was immer ihr wollte und es wird euch werden!
10. Wenn du derjenige bist, der das vererbt, wem gibst du das?
11. Frage richtig verstehen: ja deinen Kindern (oder Menschen, die du liebst), **aber wann gibst du ihnen Zugriff?**
12. Denke kurz an deine ersparte Playstation, neues Handy, Fahrrad, oder Schmuck, Kleidung, Auto, Haus/Wohnung, wem gibst du dein Herz, dein Vertrauen?
13. **das, was dir wertvoll ist, wofür du gearbeitet, geglaubt oder gespart hast, wer bekommt das?**

## C) Erbe verpflichtet

1. einfach gesagt: **derjenige, der angemessen und in deinem Sinn, damit umgeht**

*„„Wenn ihr in mir bleibt und meine Worte in euch bleiben, so werdet ihr bitten, was ihr wollt, und es wird euch geschehen. 8Hierin wird mein Vater verherrlicht, dass ihr viel Frucht bringt und meine Jünger werdet.“*

*Joh 15,7-8*

2. Der Herr gibt uns den Zugriff, wenn wir in ihm sind und bleiben und seine Worte, Gedanken, Werte, Träume, sein Herz uns bewegen ...
  3. ich würde Zugriff auf die erste Millionen geben, wenn ich sehe, dass meine Kinder, wissen, dass die ersten 10% in die Kirche gehen, sie sich um ihre Familie gut kümmern, großzügig und verantwortlich, Rest mutig investieren und nutzen und das Reich Gottes radikal vorantreiben ...
  4. natürlich etwas anders als ich, aber die grobe Richtung!
  5. wenn das, was ihn bewegt, uns bewegt ... **nicht nur das Ziel, sondern auch das wie ...** nicht nur einfach die Armen, Gemeinden, Firmen, Kunst sondern auch Großzügig, verantwortlich, barmherzig, **mit Glauben, Mut, Hingabe, Fleiß, Durchhalten, Diener, belehrbar**
  6. es gibt keinen Promi-Reichen- Bonus - es gibt simple Nachfolge für uns alle ...
  7. Kerngedanke: *„Und ich will dich zu einer großen Nation machen, und ich will dich segnen, und ich will **deinen Namen groß machen**, und du sollst ein Segen sein!“*
- 1.Mo 12,2*
8. ich segne dich, mache deinen Namen groß, du sollst ein Segen sein
  9. nicht selbst gefallen, alles für sich einsetzen, selbstgefällig, Ego
  10. die Kräfte des Himmels, die Ressourcen des Himmels, die Autorität des Gebets, die Geheimnisse des Königs, Träume, Details ...
  11. **wem gibst du das?**
  12. Mach uns treu, wert und fähig - erkennt er seinen Sohn in Dir? Ja in Christus, aber nimmt der Gestalt an?!

13. Dabei ist er nicht hart: Lukas 9: wer ist der Größte von uns allen? :-)

*„Deshalb hören auch wir nicht auf, von dem Tag an, da wir es gehört haben, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr mit der Erkenntnis seines Willens erfüllt werdet in aller Weisheit und geistlichem Verständnis, □ 10um des Herrn würdig zu wandeln zu allem Wohlgefallen, fruchtbringend in jedem guten Werk ...“*

*Kol 1,9-10*